



Vom Hubschrauber in den Tiefschnee: eine österreichische Erfolgsstory in Kanada

Ein Traum für Skifahrer: Einmal mit dem Hubschrauber auf einen unberührten kanadischen Gipfel zu fliegen und sich dann in die Tiefschnee-Abfahrt zu stürzen. Kanada mag das Geburtsland für Heliskiing sein – aber der Geburtshelfer war ein Österreicher. Hofer Reisen führt daher Österreichs Schifahrer in den ultimativen Hotspot für Hellskier: Whistler Mountain in Westkanada.

(Wien, 30. Oktober 2017; HOFER) Der Linzer Hans Gmoser war es, der vor mehr als 50 Jahren das Heliskiing erfand. In den 1950er-Jahren war er nach Kanada ausgewandert und arbeitete dort als Bergführer. Doch schon bald kam ihm die Idee, die bis dahin unzugängliche Bergwelt mit dem Helikopter zu erschließen. 1965 führte er die erste Gruppe von Skifahrern in die Lüfte: Heliskiing war geboren.

Kanada ist seitdem Ziel Nummer eins für Heliskiing-Fans aus aller Welt geworden. Der einstige Luxusport ist beliebt wie noch nie. Das zeigt eine 9-tägige Reise von Hofer Reisen direkt in die ikonische Heliskiing-Destination Whistler Mountain. Hier ist die Powder-Welt noch in Ordnung: Der erste Schnee ist bereits Mitte September gefallen, im Laufe der Saison türmen sich hier bis zu zwölf Meter. Über den markierten Off-Routen, von denen einige zu den steilsten der Welt gehören, liegt üppiger „Champagne Powder“, der angeblich edelste Pulverschnee der Welt. Noch im Dunkeln springen hier die wahren Heliskiing-Fans aus dem Bett, um mit dem Hubschrauber in die sonnenbestrahlte, gletscherbedeckte Gipfelwelt zu fliegen, von wo aus sie sich in die endlose Tiefschnee-Abfahrt stürzen.

Besonders wichtig ist bei Heli-Trips die Flexibilität. In schneereichen Zonen ist das Wetter oft wechselhaft, wodurch ein Helikopterflug nicht immer möglich ist. Alternativen sind daher wichtig. Inkludiert in das Angebot von Hofer Reisen sind neben zwei ganzen Tagen Heliskiing auch ein Tag Catskiing. In einem privaten Areal lassen sich die Schifahrer dabei mit einer Pistenraupe in schwer erschließbare Gegenden befördern. Je nach Können legen sie dann sechs bis zehn Läufe bei bis zu 10.000 Abfahrthöhenmetern hin – da sind schon fortgeschrittene Skikennnisse gefragt. Ergänzt wird das Programm durch zwei bis vier „normale“ Skitage in Whistler Mountain.

Heliskiing heute: Frauen-Power und Umweltmanagement

- Heliskiing ist nicht nur bei Männern, sondern auch bei Frauen beliebt. Bestes Beispiel ist die US-Amerikanerin Angel Collinson, welche die erste Gewinnerin des Powder Awards „Line of the Year“ ist.
- Back Country: Das raue Hinterland ist es, das Heli- und Catskier besonders reizt. Neue Areale bieten einen immer frischen Thrill. So ist Kanada im harten Wettbewerb mit Alaska. Kanada punktet gegenüber vielen anderen Destinationen aber mit einer maximal ausgebauten Angebotsinfrastruktur und auch oft mit verlässlicherem Wetter.
- Umweltbewusstsein spielt heute eine viel stärkere Rolle bei der Wahl der Destination: Aus diesem Grund hat z.B. Whistler Blackcomb seit dem Jahr 2000 das Abfallaufkommen um 70 Prozent reduziert und eine Wasserkraft-Anlage installiert. Im Rahmen der „Operation Green Up“ hat das Resort mehr als 1,5 Millionen Kanadische Dollar in den Schutz der Berglandschaft fließen lassen.

Das Angebot im Detail: 9-Tage Heliskiing & Catskiing Westkanada

Inkludierte Leistungen:

- Linienflug ab/bis München oder Wien via Amsterdam oder Toronto nach Vancouver inkl. 23 kg Gepäck
- Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- 7 Hotel-Übernachtungen inkl. Frühstück in der Studio Suite im Hotel The Coast Blackcomb Suites At Whistler in Whistler



- inkl. 3-Tages-Skipass für die Whistler Mountains, 1 x Catskiing (ganztags) in einem privaten Areal mit Pistenraupe, 2x Heliskiing (ganztags), jeweils mit englischsprachigem Guide
- Pro Person ab EUR 3.799,-

Buchungshinweis: Buchbar bei Hofer Reisen bis 14. November 2017

Reisetermine 2018: 5.2. bis 13.2., 12.2. bis 20.2., 5.3. bis 13.3., 12.3. bis 20.3., 20.4. bis 28.4.

Details und Buchung: <https://www.hofer-reisen.at/reiseangebote/nordamerika/heliskiing-catskiing-westkanada-the-coast-blackcomb-suites-at-whistler-9146046>

Foto-Download

<https://www.verkehrsbuero.com/presse/presseinformation/hofer-reisen-heliskiing-kanada/>



Vom Hubschrauber in den Tiefschnee

© Shotshop

Über Hofer Reisen

Seit 2003 bietet Hofer Reisen über fünf Millionen Urlaubern ein ständig wechselndes Angebot an qualitativ hochwertigen Reisen zu attraktiven Preisen. Die Zieldestinationen umfassen mittlerweile über 90 Länder. Mit mehr als 500.000 Reisenden alleine im Jahr 2016 zählt Hofer Reisen außerdem zu den größten Reiseanbietern Österreichs. Und auch die Weiterempfehlungsrate wächst: 96 % der Kunden würden erneut über Hofer Reisen buchen. Laut Marketagent.com wird der Reiseanbieter darüber hinaus als preisgünstigstes Reiseportal und als „sehr vertrauenswürdig“ wahrgenommen. Nähere Informationen unter www.hofer-reisen.at

Über Eurotours

Eurotours International – eine Tochtergesellschaft der Verkehrsbüro Group – ist der größte Direkt-Reiseveranstalter Österreichs und die führende Incoming-Agentur Mitteleuropas. Mit 350 hochqualifizierten Tourismusprofis vermarktet das österreichische Unternehmen die touristischen Angebote Mitteleuropas weltweit und deckt dabei alle Formen des organisierten Reisens ab: von Individualreisen in Ferienregionen und im Städtebereich bis hin zu Gruppenreisen, Incentives und Conventions. Die Erbringung von Top-Dienstleistungen zu attraktiven Preisen sowie langjährige Kooperationen sind die Basis für den Erfolg seit mehr als 30 Jahren. Weitere Informationen unter www.eurotours.at



Medieninformation

Rückfragehinweis

Eurotours-Kommunikation

E-Mail: presse@eurotours.at

Tel. 01/58800-172

HOFER KG

E-Mail: medien@hofer.at

